

Was investiert die Stadt Ottweiler?

Neben den bisher dargestellten Positionen des laufenden Verwaltungsbetriebes ist es zur Erhaltung und Verbesserung der kommunalen Infrastruktur und somit der Lebensqualität der Bürgerinnen und Bürger der Stadt Ottweiler notwendig, Investitionen vorzunehmen. Im wesentlichen handelt es sich dabei um Baumaßnahmen, Erwerb von Grundstücken sowie Anschaffung von Maschinen und Fahrzeugen und anderem beweglichem Vermögen.

Das Investitionsprogramm 2011, das Bestandteil des Haushaltsplanes ist, sieht Neuinvestitionen von insgesamt **2.198.000 €** vor.

Investiert wird in folgenden Bereichen:

Kinderbetreuung (Kita´s, Krippen, u.a.) und Bildung (Grundschulen)	466.000,00 €
Sport und Freizeit	61.000,00 €
Brandschutz	110.000,00 €
Stadtanierung	387.000,00 €
Öffentlicher Personennahverkehr	92.000,00 €
Brückenbau	375.000,00 €
Umweltschutz	133.000,00 €
Ersatzbeschaffung für Verwaltung, Bauhof und Fuhrpark	182.000,00 €
Verbesserung der Infrastruktur	392.000,00 €

Die Investitionsmaßnahmen teilen sich auf in Baumaßnahmen (1.509.000 €), Grundstückskäufe (261.000 €), Erwerb von beweglichen Sachen (274.000 €) und investive Zuweisungen für Investitionen Dritter (154.000 €).

Die Finanzierung erfolgt mittels Zuschüssen, Beiträgen, Verkaufserlösen sowie der Neuaufnahme von langfristigen Investitionskrediten in Höhe von 735.000,00 €.

Nach Berücksichtigung der Tilgungsrate für 2011 in Höhe von rd. 502.000,00 € betragen die langfristigen Verbindlichkeiten der Stadt Ottweiler zum 31.12.2011 planmäßig rd. 7,7 Mio. Euro.

Der aktuelle Haushaltsplan wird jeweils nach Genehmigung durch die Kommunalaufsichtsbehörde unter www.ottweiler.de unter der Rubrik Rathaus veröffentlicht.

Bürgerinformation zum Haushaltsplan 2011 der Stadt Ottweiler



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

der Haushaltsplan 2011 befindet sich in der Beratung und soll am 09.06.11 vom Rat der Stadt Ottweiler beschlossen werden. Das umfangreiche Werk bildet die finanzielle Grundlage des Verwaltungshandelns im Laufe eines Jahres. Auf den folgenden Seiten sind einige wichtige Kennzahlen zusammengestellt, die dazu dienen sollen, Ihnen diese oft als „Buch mit sieben Siegeln“ bezeichnete Ansammlung von Daten etwas transparenter und damit auch verständlicher zu machen.

Geringere Steuereinnahmen und sinkende Zuweisungen des Landes bei gleichzeitig steigenden Ausgaben wie etwa im Sozial- und Jugendhilfe-Bereich führten in den vergangenen Jahren zu immer größeren Löchern in den Haushalten der Städte und Gemeinden. Dies ging nicht zuletzt auch einher mit der globalen Finanz- und Wirtschaftskrise. Zudem wurde im Grundgesetz die so genannte „Schuldenbremse“ verankert, die als Konsequenz aus den Konsolidierungshilfen für das Land auch für die saarländischen Kommunen bedeutet, schrittweise bis zum Jahr 2020 einen ausgeglichenen Haushalt vorzulegen.

Im Zusammenhang mit der Herbeiführung des Haushaltsausgleiches werden in den nächsten Jahren mit Augenmaß und sehr viel Engagement aller Beteiligten schmerzliche Beschlüsse notwendig sein. Dies muss vor allem auch in Einklang gebracht werden mit dem Ziel, die Lebensqualität vor Ort zu erhalten.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink that reads "Hans-H. Rödle". The signature is written in a cursive style.

Hans-Heinrich Rödle
Bürgermeister der Stadt Ottweiler

Woher kommen die kommunalen Gelder?

Grundsteuer	1.260.000,00 €	7,79%
Gewerbesteuer	1.300.000,00 €	8,04%
Stadtanteil an der Einkommenssteuer	3.943.200,00 €	24,39%
Stadtanteil an der Umsatzsteuer	237.500,00 €	1,47%
Vergnügungssteuer	60.500,00 €	0,37%
Hundesteuer	54.000,00 €	0,33%
Familienleistungsausgleich	528.500,00 €	3,27%
Schlüsselzuweisungen	4.729.600,00 €	29,29%
andere Zuwendungen und Umlagen	1.345.430,00 €	8,32%
öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	711.930,00 €	4,40%
privatrechtliche Leistungsentgelte	617.010,00 €	3,82%
Kostenerstattungen u. Kostenumlagen	769.932,00 €	4,76%
Sonstige ordentliche Erträge	606.730,00 €	3,75%
Summe:	16.164.332,00 €	

Wofür werden die kommunalen Gelder verwendet?

Personalaufwendungen für 151 Mitarbeiterinnen- und Mitarbeiter <i>davon: 34 im Erziehungsdienst 38 im Bauhof 24 im Reinigungsdienst 55 in der Verwaltung</i>	6.485.119,00 €	30,63%
Versorgungsaufwendungen	347.996,00 €	1,64%
Energie/Wasser/Abwasser	541.550,00 €	2,56%
Unterhaltung Infrastruktur	392.360,00 €	1,85%
Sonstige Sach- u. Dienstleistungen	2.087.755,00 €	9,86%
Kreisumlage	6.607.620,00 €	31,21%
sonstige Zuwendungen, Umlagen	938.313,00 €	4,43%
bilanzielle Abschreibungen	2.094.400,00 €	9,89%
sonstige ordentliche Aufwendungen	934.357,00 €	4,41%
Zinsaufwendungen	745.108,00 €	3,52%
Summe:	21.174.578,00 €	

Die oben stehenden Gesamtsummen der Aufwendungen und Erträge des Ergebnishaushaltes sind Bestandteil der Haushaltssatzung zum Haushaltsplan 2011.

Zur Finanzierung des zahlungswirksamen Defizits ist die Neuaufnahme von Liquiditätskrediten in Höhe von rd. 3,8 Mio. Euro erforderlich.

Das aufgelaufene Defizit beträgt am Jahresende 2010 rd. 10 Mio. Euro. Der Bedarf an Liquiditätskrediten wird sich laut Planung zum 31.12.2011 auf rd. 14 Mio. Euro erhöhen.

Was kosten die kommunalen Leistungen?

Die Leistungen der Verwaltung werden in Produkten zusammengefasst. Im Folgenden sind wesentliche Produkte und die hierfür aufzubringenden Mittel dargestellt.

Grundschulen	1.387.192,00 €	6,55%
Kinderbetreuung (Kita's, Krippen, u.a.)	1.755.081,00 €	8,29%
Unterhaltung der öffentlichen Straßen u. ÖPNV	3.600.355,00 €	17,00%
Brandschutz	381.138,00 €	1,80%
Sportstätten, Sportförderung, Spiel u. Bolzplätze	434.220,00 €	2,05%
Umwelt-, Natur- und Gewässerschutz	328.787,00 €	1,55%
Allgemeine Sicherheit u. Ordnung	281.452,00 €	1,33%
Abfallwirtschaft	583.579,00 €	2,76%
Friedhöfe	348.378,00 €	1,65%
Ludwig-Jahn-Bad	303.773,00 €	1,43%
Kulturelle Einrichtungen (Schlosstheater u.a.)	230.895,00 €	1,09%
Immobilienmanagement einschl. Wald- u. Forstwirtschaft	549.556,00 €	2,60%
Stadtjugendpflege	138.603,00 €	0,65%
Tourismusförderung	157.627,00 €	0,74%
Komm. Wirtschaftsförderung u. Stadtmarketing	134.471,00 €	0,64%
Kulturpflege, Bücherei und Musikschule	365.561,00 €	1,73%
Verwaltung und politische Gremien	2.237.350,00 €	10,57%
Bürgeramt	322.217,00 €	1,52%
Stadtsanierung, Wohnungsbau- und Solarförderung	130.122,00 €	0,61%
Allgemeine Finanzwirtschaft	7.400.408,00 €	34,95%
<i>davon: Kreisumlage u. a. Umlagen</i>	<i>7.022.620,00 €</i>	
<i>Zinsen für Liquiditätskredite</i>	<i>377.788,00 €</i>	
Sonstiges	103.813,00 €	0,49%
Summe:	21.174.578,00 €	